

Mitwirkende

Philharmonischer Chor Weimar, Leitung: Prof. Eckart Lange
Sprecherinnen: Jana Krummrich, Evelyn Kästner
Orgel: Prof. Wolf-Günter Leidel

Tiefurter Montagsmusiken

Eine Veranstaltungsreihe der Kirchgemeinde Tiefurt mit Unterstützung des
WIR-Vereins

Der Philharmonische Chor Weimar

Der Philharmonische Chor Weimar blickt auf eine der längsten Chorgeschichten Weimars zurück. 2017 feiert er sein 40-jähriges Bestehen. Das Jubiläumjahr feiert der Chor mit anspruchsvollen Konzerten in Kirchen, Schlössern sowie gemeinsam mit Partnerchören aus Laudenbach und Sondershausen. Der ehemalige Ergänzungschor des Deutschen Nationaltheaters Weimar firmiert seit 2013 als eingetragener Verein und hat sich seitdem in Weimar und der Region als exzellenter Laienchor etabliert, der auch vor zeitgenössischen Uraufführungen nicht zurückschreckt. Mehr zum Chor unter www.philharmonischerchor-weimar.de



PHILHARMONISCHER CHOR
WEIMAR 40
1977-2017

Tiefurter Montagsmusiken

Verleih uns Frieden

Mit Luther durch fünf Jahrhunderte

22. Mai | 18 Uhr
St. Christophorus Kirche
Weimar-Tiefurt

Eintritt frei, Kollekte erbeten



Verleih uns Frieden

Martin Luther (1483-1546) verfasste den Text „Verleih uns Frieden gnädiglich“ vermutlich 1529 als Liedstrophe. Die Grundlage für die Übersetzung bildet das gregorianische Antiphon „Da pacem, Domine, in diebus nostris“ aus dem 9. Jahrhundert. Inhaltlich bittet der Liedvers um Frieden und Zuwendung im täglichen Leben, das oft von Unruhe, Unfrieden oder Kampf geprägt ist. Nicht zuletzt deshalb ist der Text immer aktuell und wurde durch die Jahrhunderte hindurch vielfach und gerne vertont. Die in den „Tiefurter Montagsmusiken“ im Jubiläumsjahr der Reformation gesungenen Varianten reichen von barock-kämpferischen bis hin zu romantisch-verklärten Tonalitäten und zeigen das breite Interpretationsspektrum des Luther-Textes bis in die heutige Zeit.

*Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott, zu unsern Zeiten.
Es ist doch ja kein anderer nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine.*

*Da pacem, Domine, in diebus nostris,
quia non est alius qui pugnet pro nobis,
nisi tu Deus noster.*

*Lord, grant us peace, we pray to thee.
May wars and conflicts cease, Lord.
Show us thy love, grant us thy peace.
Lord, guide your people, guide us.
We cry out for peace,
O Lord, inspire peace makers,
they shall see God, O Lord.*

Mit Luther durch fünf Jahrhunderte

Wolf-Günter Leidel (*1949)

De profundis clamavi | aus: „ad astra“, Op. 96-18-112-1-a | Orgel: Wolf-Günter Leidel

Wolf-Günter Leidel (*1949)

Orgelimprovisation über den Choral „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“ | Text und Musik: Martin Luther

Johann Hermann Schein (1586-1630)

Verleih uns Frieden gnädiglich

Heinrich Schütz (1585-1672)

Verleih uns Frieden genädiglich | aus: „Musicalia ad Chorum Sacrarum“, Op. 11⁴ (SWV 372)

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)

Choralkantate „Verleih uns Frieden gnädiglich“ | WV WoO 5 | Orgel: Wolf-Günter Leidel

Gustav Theodor Kitten (1830-1895)

Verleih uns Frieden gnädiglich

Charles Gounod (1818-1893)

Da pacem, Domine

Colin Mawby (*1936)

Lord, grant us peace

Wolf-Günter Leidel (*1949)

Orgelimprovisation über „Wie lieblich ist der Maien“ | Text: Martin Behm (1604), Melodie: Johannes Steuerlein (1575)

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)

Frühlingslied | aus: „Vier Lieder für Sopran, Alt, Tenor und Bass“, Op. 100³

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)

Die Nachtigall | aus: „Sechs Lieder für Sopran, Alt, Tenor und Bass“, Op. 59⁴

Robert Schumann (1810-1846)

Heidenröslein | aus: „Romanzen und Balladen für Chor“, Op. 67³

Carl Loewe (1796-1869)

Im Vorübergehen | aus: „Zwei Balladen“, Op. 81¹

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)

Wirf dein Anliegen auf den Herrn | aus: „Elias“, Op. 70 | Orgel: Wolf-Günter Leidel